

Neu mit Online-Terminvereinbarung
Praxis AnaDeshaka
Gabriela Höchle, dipl. Berufsmasseurin



Möchten Sie sich Gutes tun und tief entspannen?

Oase 48 | Dorfstrasse 48 | 3073 Gümliigen
5 Min. zu Fuss vom Bahnhof Gümliigen
Parkplätze vorhanden | Tel. 079 806 00 99
www.ana-deshaka.ch / E-Mail: mail@ana-deshaka.ch

Jeder kann helfen: Spende Blut – rette Leben

www.lokalnachrichten.ch
Update «Online-Ausgabe» jeweils Mi, 12.00 Uhr

Zahn-Prothesen
Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Reparaturen
preiswert
schnell
kompetent
Neuer Standort

Brunnmattstrasse 48
3007 Bern
Tel. 031 371 58 58

Bernstrasse 81
3052 Zollikofen
Tel. 031 911 10 12

WIR RENOVIEREN
Markus Ueberschär
Malerei

3073 Gümliigen 031 931 46 44
Wohnen, Gewerbe, Strassen
Tages- und Nachtschichten
Renovieren, Tapezieren




alfred rothlisberger ag

Wand- und Bodenbeläge
Kirchindachstrasse 121
3052 Zollikofen
Telefon 031 911 11 60
Fax 031 911 47 26
broethlisberger1@bluewin.ch

Eigene Wand- und Bodenplatten-Ausstellung

AARESTOREN
Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig
www.aarestoren.ch 031 921 96 60
031 859 03 55

RUCHTI STÖREN
Spezialgeschäft für Sonnenstoren

VELUX

FÜR VELUX-DACHFENSTER SIND WIR IHRE PROFI!

- Neueinbau
- Service und Reparaturen
- Fenstersersatz
- Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen sie uns an!
Ihre VELUX-Nummer: 031 934 20 20

IMMO PROFIS GmbH
Handwerker - Dienstleistungen
Waldtholmeistr. 16 3072 Ostermundigen
Tel: 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

SERVICESCHREINER VELUX-PROFIS

Cheminée und Natursteine
BEAT AMPORT

grosse Ausstellung
Murtenstrasse 66, 3001 Bern
031 381 16 12 / www.ampor-bern.ch

FÜR VERMISSTE IM SUCHEINSATZ:
NOTRUF 0844 441 144

Jetzt spenden oder eine Patenschaft übernehmen:
www.redog-pate.ch




VERNISSAGE

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage von Anita Brägger inkl. Apéro riche ein.

Ort und Datum:
Zahnarztpraxis Gigandet,
Mettlengässli 4, Muri bei Bern

Donnerstag, 11. September 2025 von
18 bis 21 Uhr.

Der Gesamterlös der verkauften Bilder fliesst vollumfänglich in die Stiftung „Freude herrscht“. Sie bringt Kindern und Jugendlichen Sport und Bewegung näher und weckt nachhaltig ihre Begeisterung dafür.



Für Gesundheit und Wohlbefinden **NEUE APOTHEKE MURI**  Gratistelefon: 0800 80 80 74

Kunst zum Anfassen Skulpturenausstellung im Mettlenpark

Kunst zum Anfassen: Der Name des Vereins ist Programm. Er steht für das gemeinsame Erleben, Entdecken und Begreifen von Kunst. Vom 15. August bis 14. September sind in Muri bei Bern Skulpturen unter freiem Himmel zu entdecken.

Der Park der Villa Mettlen in Muri bei Bern verwandelt sich in eine Freiluft-Kunsthalle: Der Verein Kunst zum Anfassen präsentiert zum vierten Mal eine Skulpturenausstellung. 23 Kunstschaffende aus der ganzen Schweiz zeigen ihre Werke. Ein attraktives Rahmenprogramm lädt ein, Kunst auf poetische und spielerische Art zu erleben. Die Werke aus unterschiedlichen Materialien laden die Betrachenden dazu ein mit der Kunst zu interagieren.

Ebenso besteht die Möglichkeit die Ausstellung selbständig oder anlässlich eines geführten Rundgangs im Gespräch mit Kunstschaffenden zu erleben. Die Ausstellung bietet auch das erste Mal die Möglichkeit selbständig Audioaufnahmen der Kunstschaffenden anzuhören und so persönliche Einblicke in deren Gedanken und Intentionen zu erhalten.

Vielseitiges Rahmenprogramm
Das Rahmenprogramm der Ausstellung bringt Besuchenden auf poetische Art die Kunst näher: Die Schauspielerin Kornelia Lüdorf führt mit einem besonderen Rundgang durch den Skulpturenpark und erlaubt neue Perspektiven auf die Kunst mit bewegenden Reden und Frauen, die unsere Geschichte und Gesellschaft geprägt haben. Die Rundgänge sind eine Kooperation mit dem Theater an der Effingerstrasse, dem Kunst- und Kulturhaus Visavis und der Buchhandlung Stauffacher.

Nationales Interesse
Der Verein Kunst zum Anfassen wurde 2016 gegründet. Er bietet neben Ausstellungen auch Atelierbesuche an. Mit dem Ziel, Kunstschaffende und Kunstinteressierte zusammenzubringen, um gemeinsam Kunst zu entdecken, zu erleben und zu begreifen. Die drei vorangegangenen Skulpturenausstellungen des Vereins (2016, 2019 und 2022), ebenfalls im Park der Villa Mettlen, stiessen auf grosses Interesse: Rund 3'000 Gäste aus der ganzen Schweiz besuchten 2022 die Ausstellung in Muri. PD/red

Besuchende jeden Alters können Kunst aktiv erleben, indem sie auf spielerische und haptische Art die Plastik aus Naturmaterialien «a heart that never hardens» mitgestalten oder beim Kintsugi Schnupperworkshop ihr mitgebrachtes Keramikstück nach japanischer Reparaturkunst zu neuem Leben erwecken.

15. August bis 14. September 2025, im Park der Villa Mettlen, Pourtalésstrasse 35, 3074 Muri. Vernissage: Freitag, 15. August 2025, 17.00 Uhr–19.00 Uhr. Die Ausstellung ist täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Eintritt frei. Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Rahmenprogramm unter: www.kunstzumanfassen.ch/kuza2025



Kunst zum Anfassen... Die Aufbauarbeiten für die Ausstellung im Park der Villa Mettlen laufen auf Hochtouren. Bild: zvg

Fussball Neue Saison – neues Glück

Am Samstag startet der FC Muri-Gümliigen mit einem Heimspiel in die neue Saison. Das Team von Trainer Jiri Koubsky hat sich die Dienste zweier Routiniers gesichert und das Kader in der Breite gut ergänzt.



Die Neuzugänge des FC Muri-Gümliigen: Hinten v.l.n.r.: Dino Rebronja, Fabio Donato, Kani Perisan, Dario Kurmann, Kaniend v.l.n.r.: Arlind Nezir, Nicola Aerschmann, Armin Maljisevic und Eduart Kabashi (es fehlt Arthur Keller). Bild: pp

In der vergangenen Saison konnte das Fanionteam des FC Muri-Gümliigen den Ligarhalt nach anfänglichen Problemen schliesslich dank einer starken Rückrunde sichern. Nicht zuletzt dank der Reduktion der Anzahl Absteiger gab es am Ende sogar ein relativ komfortables Pösterchen auf die Abstiegsplätze. Denn auf die kommende Saison wurde der Modus in der 2. Liga geändert. Anstatt wie bisher vier Gruppen à 16 Mannschaften verteilt über die ganze Schweiz gibt es neu fünf Gruppen à 14 Teams. Das bedeutet einerseits vier Spiele weniger (26 statt 30 Spiele, sind aber immer noch genug), andererseits kürzere Reisewege, da die Gruppen geografisch etwas enger gefasst sind. Für den FC Muri-Gümliigen bedeutet das aufgrund der Konstellation mit Aufsteiger (Italiana) und Absteigern (Köniz und Thun U21), dass es wieder mehr Berner Derbys gibt. Mit Thun U21, Bosporus, Italiana, Köniz, Lyss und dem FCMG sind wieder sechs Mannschaften aus dem Kanton Bern in der Gruppe 2.

«Insgesamt konnten wir die Abgänge kompensieren und zusätzlich etwas Breite ins Kader bringen», sagt Sportchef Jürg Bürki zu den «Lokal-Nachrichten». «Wir wollen von Anfang an eine gute Grundlage schaffen, damit wir diesmal gar nichts mit dem Abstieg zu tun haben.» Dazu versucht der Club weiter, den einen oder anderen jungen Spieler einzubauen, einige trainieren bereits regelmässig mit der ersten Mannschaft.

Am Samstag (Anpfiff: 16.00 Uhr) empfängt der FC MG auf dem Füllrich den FC Cugy-Montet-Aumont-Murist aus dem Kanton Freiburg zum ersten Heimspiel der Saison. Im Anschluss findet auf der Sportanlage das traditionelle Füllrich-Fest zur Saisonöffnung statt.

Peter Pflugshaupt

2. Liga Interregionale Gruppe 2

- FC Cugy-Montet-Aumont-Murist (FR)
- FC St. Blaise (NE)
- FC Thun U 21 (BE)
- FC Bosna Neuchâtel (NE)
- FC Bosporus (BE)
- AS Italiana (BE)
- FC Muri-Gümliigen (BE)
- FC Köniz (BE)
- SV Lyss (BE)
- FC Savèise (VS)
- FC Ueberstorf (FR)
- FC Farvagny-Ogoz (FR)
- CS Romontois (FR)
- SC Düdingen (FR)